



F R A N K E N
W A L D

P R E S S E -
I N F O R M A T I O N

A P R I L 2015

**FRANKENWALD TOURISMUS
Service Center**

Adolf-Kolping-Straße 1
96317 Kronach

Fon: 09261 6015-0

Fax: 09261 6015-15

presse@frankenwald-tourismus.de

www.frankenwald-tourismus.de

Pflanzen-Workshops, Naturprodukte und „Heu-Hüpfburg“ Das Arnikafest 2015 im Frankenwald

Kronach/München, 1. April 2015. Am 21. Juni 2015 feiert Arnikastadt Teuschnitz wieder ihr beliebtes „Arnikafest“. Bei verschiedenen Führungen, Vorträgen und Workshops erfahren die Besucher von den Experten Wissenswertes und Nützliches rund um die Themen Naturmedizin, Naturkosmetik und die Herstellung von Naturprodukten. Dazu präsentieren zahlreiche Aussteller Originales und Originelles aus dem [Frankenwald](#) wie etwa Kräuter, Säfte, Tees, Honigprodukte, Seifen, Salben oder Töpferware. Für das leibliche Wohl sorgt das „Teuschnitzer Natur-Culinarium“ mit origineller Kulinarik von Bärwurzbratwürsten und Kräuterbraten über Nudeln mit Wildkräuterpesto bis hin zu gesunden, vegetarischen und veganen Gerichten. Mit Stockbrot, „Heu-Hüpfburg“, Erzähltheater und Schlepperfahrten ist auch für die Kleinen ein spaßiges Natur-Programm geboten. Ein besonderes Highlight sind die Wanderungen durch die sogenannte „Teuschnitzer Aue“ mit ihrem natürlichen Arnika-Vorkommen und der reichen Artenvielfalt an Heilkräutern.

Ob auf Exkursion zu den Standorten der Heilpflanzen, auf den Spuren altbewährter Hausmittel oder mit Tipps zur Seifenherstellung – die 2014 [neueröffnete „Arnika Akademie“](#) bietet nicht nur während des Arnikafests verschiedene Workshops zum Kennenlernen der heimischen Naturkunde an, sondern gibt mit ihrem vielfältigen Programm aus Seminarreihen, Thementagen, Fortbildungen und Einzelveranstaltungen ganzjährig das Wissen über die Wirkungen und richtige Anwendung der Pflanzen an Interessierte weiter. So helfen beispielsweise die rund 150 identifizierten pharmazeutisch-wirksamen Inhaltsstoffe der Arnika und die daraus gewonnenen ätherischen Öle etwa bei Blutergüssen, Prellungen oder Quetschungen. Die Arnika heißt daher im Volksmund auch Engelskraut, Kraftwurz, Bergwohlverleih oder Wundkraut. Gemeinsam mit renommierten Wissenschaftlern erforscht die „Arnika Akademie“ in

Teuschnitz die Wachstums- und Verbreitungsbedingungen dieser kraftvollen Heilpflanze und entwickelt mit den Kräuterfachleuten und Pharmazeuten Rezepturen mit den Heilkräutern des Frankenwaldes für Anwendungen in den Bereichen Gesundheit, Schönheit, Genuss und Wohlbefinden.

Das Arnikafest startet am 21. Juni ab 11 Uhr auf dem Teuschnitzer Schulgelände mit einem Gottesdienst. Neben den Kulinarik-, Kunst- und Handwerkständen gibt es zusätzlich in der „Arnika Akademie“ verschiedene Ausstellungen zu sehen. Für die einzelnen Workshops und Führungen ab 13 Uhr ist keine Voranmeldung nötig.

Nähere Informationen zum Arnikafest und dem ganzjährigen Seminarprogramm der „Arnika Akademie“ sind direkt beim FRANKENWALD TOURISMUS telefonisch unter +49-(0)-9261-601517 oder auf www.frankenwald-tourismus.de erhältlich. Erste Eindrücke zur Region gibt es auch auf [facebook](https://www.facebook.com/).

Bilder zum Download, Hintergrundinformationen und zusätzliche Pressetexte sind im Online Media-Center unter www.piroth-kommunikation.com erhältlich oder auf Anfrage an media@piroth-kommunikation.com.

Belegexemplare – falls möglich – bitte an piroth.kommunikation senden.

Über die Wander- und Urlaubsregion Frankenwald

Bekannt als die „Grüne Krone“ Bayerns besticht der Frankenwald abseits des Massentourismus durch seine authentische Ursprünglichkeit. Die Naturregion im Norden des Freistaats begeistert Erholungssuchende, Wanderer, Radfahrer und Genessurlauber. Über 4.200 Kilometer bestens gepflegte Wanderwege, ein dichtes Radwegenetz oder abenteuerliche Floßfahrten und Bewegung im Schnee locken Outdoorfans in die Natur des „fränkischen Alaskas“. Veranstaltungshighlight ist der jährliche Wandermarathon mit rund 500 Teilnehmern, der bereits Kultstatus erlangt hat. Liebhaber der bodenständigen Küche erwartet in der Genussregion Oberfranken mit der nachweislich größten Brauerei-, Bäckerei- und Metzgereidichte der Welt neben Bier, Bratwurst und Pralinen auch beispielsweise das zarte „Frankenwälder Zicklein“ als Spezialität. Mit der einzigartigen Heilmittelkombination aus Radon, Moor und Kohlensäure im Bayerischen Staatsbad Bad Steben und regionaltypischen Anwendungen verwöhnen Besucher hier Körper, Geist und Seele. Kultur-historische Höhepunkte sind die zahlreichen Feste und Veranstaltungen in und um die jahrhundertealten Burgen und Schlösser. Ehemals als der „Kleiderschrank der Welt“ betitelt, blickt der Frankenwald neben der Flößerei auf eine lange Tradition des Klöppelns und der Weberei zurück. www.frankenwald-tourismus.de

Kontakt:

FRANKENWALD TOURISMUS
Markus Franz
Adolf-Kolping-Straße 1
96317 Kronach
Fon: +49-(0)-9261-601517
Fax: +49-(0)-9261-601515
mail@frankenwald-tourismus.de
www.frankenwald-tourismus.de

Pressekontakt:

piroth.kommunikation GmbH & Co. KG
Teresa Schreiner
Tannenstraße 11
82049 Pullach bei München
Fon: +49-(0)89-55 26 78 90
Fax: +49-(0)89-55 26 78 99
media@piroth-kommunikation.com
www.piroth-kommunikation.com

